

Stadt Heidelberg

Federführung:

Dezernat I, Referat des Oberbürgermeisters - Geschäftsstelle Sitzungsdienste

Beteiligung:

Betreff:

**Höhere städtische Bezuschussung bei
Stadtteilfeesten und -veranstaltungen**

Informationsvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien
beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 06. Juli 2009

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Haupt- und Finanzausschuss	06.05.2009	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Gemeinderat	20.05.2009	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Haupt- und Finanzausschuss	18.06.2009	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Gemeinderat	02.07.2009	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

Inhalt der Information:

Der Haupt- und Finanzausschuss und der Gemeinderat nehmen die Information zur Kenntnis.

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 06.05.2009

Ergebnis: Kenntnis genommen

Sitzung des Gemeinderates vom 20.05.2009

Ergebnis der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 20.05.2009

10.1 Höhere städtische Bezuschussung bei Stadtteilfeesten und -veranstaltungen Informationsvorlage 0066/2009/IV

Als Tischvorlage wird der umfangreiche CDU-Antrag vom 15.05.2009 verteilt (Anlage 1 zur Drucksache 0066/2009/IV).

Es meldet sich zu Wort:
Stadtrat Dr. Gradel

Stadtrat Dr. Gradel erklärt, dass die Anträge nicht vorberaten seien und dass es sich nicht nur um eine Bitte um Information, sondern auch um Beschlussfassung für finanzielle Zuschüsse an die Stadtteilvereine handle. Er stellt es frei, darüber zu diskutieren und bietet gleichzeitig eine Zurückverweisung in den Haupt- und Finanzausschuss an.

Oberbürgermeister Dr. Würzner schlägt vor, aufgrund der fehlenden Vorberatung der im Antrag genannten Ziffern 1 bis 4 den Tagesordnungspunkt zurück zu verweisen und im Haupt- und Finanzausschuss im Detail darüber zu beraten.

gezeichnet
Dr. Eckart Würzner
Oberbürgermeister

Ergebnis: verwiesen in den Haupt- und Finanzausschuss

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 18.06.2009

Ergebnis der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 18.06.2009

1.1 Höhere städtische Bezuschussung bei Stadtteilfeesten und -veranstaltungen Informationsvorlage 0066/2009/IV

Es melden sich zu Wort:

Stadtrat Dr. Gradel, Stadträtin Dr. Schuster, Stadträtin Dr. Trabold, Stadträtin Dr. Lorenz, Stadträtin Marggraf

Stadtrat Dr. Gradel weist auf den Antrag der CDU-Fraktion vom 15.05.2009 hin und ergänzt, dass der Zuschuss an die Arbeitsgemeinschaft der Heidelberger Stadtteilvereine (ARGE) um insgesamt 5.000,--Euro erhöht werden und die Verteilung wie im Antrag beschrieben erfolgen solle.

Stadträtin Dr. Schuster, Stadträtin Dr. Trabold, Stadträtin Dr. Lorenz und Stadträtin Marggraf teilen mit, dass sie dem Antrag nicht zustimmen werden. Laut Stellungnahme der Verwaltung sei kein zusätzlicher Bedarf von der ARGE angemeldet worden und auch bei den Fraktionen sei davon nichts bekannt. Eine Erhöhung des Zuschusses so kurz nach den Haushaltsberatungen sei nicht zwingend erforderlich. Gegebenenfalls könne dies im Rahmen der nächsten Haushaltsberatungen geklärt werden.

Die CDU besteht dennoch auf Abstimmung des folgenden **Antrages:**

Erhöhung der städtischen Bezuschussung bei Stadtteilfeesten und Veranstaltungen der Stadtteilvereine um 5.000,--Euro und Verteilung dieser Summe analog des Antrages der CDU-Fraktion vom 15.05.2009.

Abstimmungsergebnis: abgelehnt mit 4 : 11 : 0 Stimmen

gezeichnet
Dr. Eckart Würzner
Oberbürgermeister

Ergebnis: Kenntnis genommen

Sitzung des Gemeinderates vom 02.07.2009

Ergebnis der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 02.07.2009:

19.1 Höhere städtische Bezuschussung bei Stadtteilsten und -veranstaltungen Informationsvorlage 0066/2009/IV

Die CDU-Fraktion stellt erneut ihren **Antrag** aus dem Haupt- und Finanzausschuss, der folgendermaßen lautet:

Erhöhung der städtischen Bezuschussung bei Stadtteilsten und Veranstaltungen der Stadtteilvereine um 5.000,- Euro und Verteilung dieser Summe analog des Antrages der CDU-Fraktion vom 15.05.2009.
--

Oberbürgermeister Dr. Würzner lässt hierüber abstimmen:

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt bei 9 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung

gezeichnet

Dr. Eckart Würzner
Oberbürgermeister

Ergebnis: Kenntnis genommen

I. Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

Im Hinblick auf die Zielsetzungen des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg nicht von Bedeutung.



II. Begründung:

Die Stadt Heidelberg stellt für Veranstaltungen der Brauchtumpflege jährlich einen Zuschuss in Höhe von 54.800 € zur Verfügung. Darunter fallen Umzüge und Stadtteilstefte sowie der Heidelberger Fastnachtsumzug und der Heidelberger Sommertags- und Martinzug. Die haushaltsrechtliche Zuständigkeit liegt beim Referat des Oberbürgermeisters.

Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen bzw. wird für folgende Zwecke ausbezahlt:

- Die Arbeitsgemeinschaft der Heidelberger Stadtteilvereine (ARGE) erhält derzeit jährlich 47.600 € in drei Raten überwiesen. Dieser Betrag wurde zuletzt 2005 um 5.000 € erhöht. Der Betrag wird in einem von der ARGE bestimmten Schlüssel anteilmäßig an die Stadtteilvereine weitergeleitet und dient der Finanzierung von Brauchtumsveranstaltungen und Stadtteilstefen.
- Das Heidelberger Karneval Komitee erhält für die Veranstaltung des Heidelberger Fastnachtsumzuges einen Betrag in Höhe von 5.100 € ausbezahlt.
- Der Ausschuss für den Heidelberger Sommertags- und Martinzug erhält für beide Umzüge einen Betrag in Höhe von 1.125 € ausbezahlt.
- Ein Betrag in Höhe von rund 1.000 € wird für sonstige Maßnahmen vorgehalten.

Im Rahmen der internen Leistungsverrechnung werden 5.000 € für Absperrmaßnahmen, Müllentsorgung und Straßenreinigung übernommen.

2.

Seit der Erhöhung im Jahr 2005 wurde von Seiten der ARGE Heidelberger Stadtteilvereine nicht der Wunsch auf erneute Erhöhung dieses Zuschusses geäußert. Insoweit sehen wir keine Veranlassung, die aktuelle Zuschussregelung mit der ARGE zu ändern.

gez.

Dr. Eckart Würzner

Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
A 01	Inhaltlicher Antrag der CDU-Fraktion mit Datum vom 15.05.2009
A 02	1. Ergänzung mit Datum vom 04.06.2009